

## Höre aufmerksam zu und beantworte nachher die Fragen!

### „Tschüss kleiner Fisch“

Es ist Sonntag und an jedem Sonntag geht Finn mit seinen Eltern spazieren. Sie laufen durch die Wälder und Wiesen und beobachten die schöne Natur. Sie sehen viele Vögel und andere Tiere. Doch jedes Mal kommen sie an einem wunderschönen See vorbei.

Hier an diesem See beobachten Sie immer die vielen Fische, die sich im Schwarm durch das Wasser bewegen.

Es sind kleine bunte Fische und ein paar große und dicke Fische. Die kleinen orangefarbenen Fische mag Finn besonders gerne, weil sie im Wasser so leuchten.

Für den Spaziergang zum See nimmt Finn immer eine Handvoll Fischfutter mit.

Wenn er es in den See wirft, kommen alle Fische angeschwommen und ratz fatz ist alles weg gefuttert.

Doch als Finn dieses Mal am See entlang läuft, fällt ihm plötzlich ein kleiner Fisch auf, der am Rand des Sees liegt. Er zappelt und schnappt nach Luft.

„Mama, Papa schaut mal, hier liegt ein kleiner Fisch“, ruft Finn seine Eltern herbei und kniet sich zu ihm hin.

Finn weiß gar nicht was er machen soll. Der Fisch zappelt ganz wild und er möchte ihn gerne in das Wasser zurück werfen, doch er bekommt ihn nicht zu fassen.

Sein Papa nimmt seine Hände und formt sie zu einer Schaufel. Er fängt den kleinen hilflosen Fisch und legt ihn zurück ins Wasser. Doch der Fisch zappelt immer noch wild umher.

Daraufhin beschließen Finn und sein Papa, dass sie den Fisch mit nach Hause nehmen um ihn aufzupäppeln.

Sie nehmen eine Tüte, füllen diese mit Wasser vom See und packen den Fisch hinein. „Jetzt aber schnell nach Hause“, sagt sein Papa.

Finn trägt den kleinen Fisch, der ihn neugierig anschaut und nicht weiß, wie es ihm geschieht.

„Hab keine Angst kleiner Fisch ich werde auf dich aufpassen“, redet Finn dem Fisch Mut zu.

Zuhause angekommen, packen sie den Fisch mit frischem Wasser in ein großes Glas. Sie geben ihm Fischfutter und warten ab. Finn sitzt gespannt jede Sekunde neben dem Fisch und passt auf ihn auf.

Er gibt ihm Futter und wechselt regelmäßig das Wasser.

Schon nach ein paar Stunden geht es dem Fisch besser. Er schwimmt fröhlich umher und schaut Finn an.

„Papa, ich glaube es geht im wieder gut“, ruft Finn.

„Ja du hast Recht“, antwortet sein Papa, der schnell herbei geeilt ist.

„Wollen wir ihn morgen wieder zurück bringen Finn?“, fragt sein Papa ihn fröhlich.

„Kann er nicht bei uns bleiben?“, fragt Finn traurig.

„Nein, er vermisst bestimmt seine Freunde. Er ist einsam hier“, erklärt ihm sein Papa.

Finn nickt, auch wenn er den kleinen Fisch gerne bei sich gehabt hätte. Er hätte immer gut auf ihn aufgepasst, aber er versteht auch, dass der kleine Fisch seine Freunde und Familie vermisst.

Am nächsten Tag gehen sie also zurück zum See.

Finn trägt wieder stolz die große Tüte mit dem kleinen Fisch.

Der kleine Fisch schwimmt fröhlich darin herum und schaut Finn aufgeregt an.

„Ich glaube der kleine Fisch freut sich schon“, sagt Finn. Sein Papa nickt zustimmend.

Als sie am See stehen, fällt Finn der Abschied schwer.

Er macht die Tüte auf, schaut den kleinen Fisch nochmal traurig an und verabschiedet sich.

„So kleiner Fisch du bist jetzt zurück zuhause. Pass auf dich auf und schwimm nicht mehr aus dem Wasser“, sagt Finn zu dem Fisch.

Er schüttet die Tüte jetzt in den See. „Tschüss kleiner Fisch“, ruft Finn ihm hinterher als er fröhlich davon schwimmt.

Finn schaut ihm hinterher, doch schon bald hat er ihn aus den Augen verloren. Er ist froh, dass es dem kleinen Fisch wieder gut geht.

Gemeinsam verabschieden sie sich und gehen nach Hause.

Ob Finn wohl noch mehr Fische dort retten muss?

- 1) An welchem Wochentag geht Finn immer mit seiner Familie spazieren?
  - a. Dienstag
  - b. Donnerstag
  - c. Samstag
  - d. Sonntag
- 2) Was fällt ihm an diesem Tag auf?
  - a. Das schöne Wetter
  - b. Ein orangefarbener Fisch
  - c. Ein grüner Baum
  - d. Ein Vogelpärchen
- 3) Wo entdeckt Finn den zappeligen Fisch?
  - a. Auf einem Stein

- b. Im Wasser
  - c. Auf dem Weg
  - d. Am Rand des Sees
- 4) Worin transportierten Finn und sein Vater den Fisch?
- a. Tüte
  - b. Becher
  - c. Dose
  - d. Fischernetz
- 5) Wo bewahrt Finn den Fisch zuhause auf?
- a. In einem Aquarium
  - b. In einem großen Glas
  - c. In der Badewanne
  - d. In einer Schublade
- 6) Wem vermisst der Fisch bestimmt?
- a. Den See
  - b. Das schöne Wetter
  - c. Seine Freunde
  - d. Sein Futter
- 7) Was sagt Finn zum Abschied?
- a. Bis zum nächsten Mal
  - b. Du wirst mir fehlen
  - c. Tschüss kleiner Fisch
  - d. Tschüss mein Freund